

Abruffütterung



Abruffütterung 52-61

Abruffütterung.....	54
SowComp.....	56
WEDA-Steuerungssystem.....	60
MDE (Mobile Datenerfassung).....	61



Abruffütterung

Futter auf Abruf. Mit unserer Abruffütterung können Sie jedem Tier exakt die Futtermenge zuweisen, die es benötigt. Unsere Technik macht dies möglich. Nachfolgend zeigen wir Ihnen Projekte, die wir im In- und Ausland realisiert haben.



2.400 Sauen



2.400 Sauen

Abruffütterung

Ideal für die Gruppe. Die Abruffütterung ist für eine Gruppenhaltung besonders gut geeignet, da jede Sau die für sie bestimmte Futtermenge in Ruhe fressen kann.



500 Sauen

Abruffütterung



Abrufstation SowComp



Liegebereich



SowComp

Mit unserer SowComp schmeckt es der Sau. Die SowComp ist ein computergesteuertes Abruffütterungssystem speziell für Sauen in der Gruppenhaltung. Ohrsender ermöglichen eine perfekte vorprogrammierte Fütterung der einzelnen Sauen.



SowComp

www.youtube.com

Kanal: WEDA Dammann
& Westerkamp GmbH

Abruffütterung



Eingangsbereich



Ausgangsbereich mit Selektion

SowComp

Bewährt, benutzerfreundlich, vielseitig, effektiv. Soft- und Hardwarekomponenten unterstützen wichtige Managementfunktionen wie zum Beispiel das Selektieren von Sauen aus der Gruppe, das Anlernen von Jungsauern oder eine regelmäßige Datensicherung.



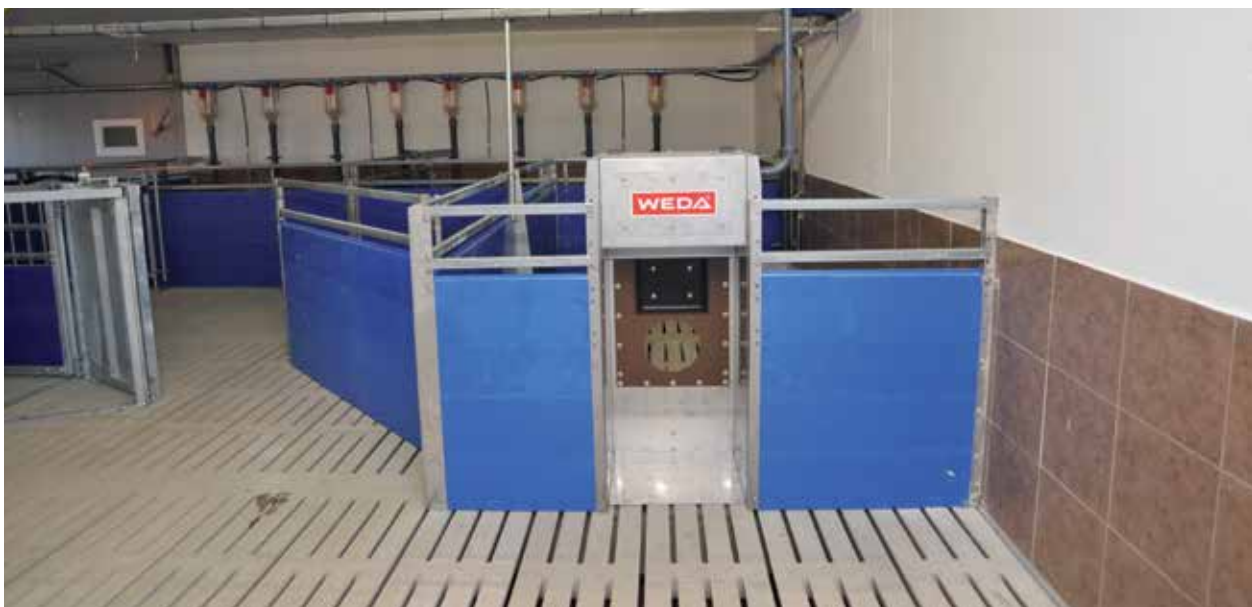
SowComp
www.youtube.com
Kanal: WEDA Dammann
& Westerkamp GmbH



Eingang



Farbmarkierung



Rauscheerkennung

Abruffütterung



SowComp

Fressen will gelernt sein. Jede voll ausgestattete WEDA-Abrufstation kann auch als Anlernstation eingesetzt werden. Die moderne Steuerung des 4PX für SowComp verfügt über anwenderfreundliche, praxisorientierte Programme, die ein problemloses Anlernen der Tiere ermöglichen.



SowComp

www.youtube.com

Kanal: WEDA Dammann
& Westerkamp GmbH



Edelstahltrug mit Trogklappe

Merkmale SowComp

- Individuelle und bedarfsgerechte Fütterung (flüssig und trocken) von bis zu 60 Sauen pro Station. Damit Einhaltung der Tierschutznutztierhaltungsverordnung hinsichtlich max. Tierzahl pro Station.
- Bei zentraler Selektion können bis zu 300 Sauen pro Selektionseinheit gemanagt und bis zu 6 Abrufstationen an die Selektionseinrichtung angeschlossen werden
- Station kann im Normal- oder Anlernbetrieb arbeiten
- SowComp Twin: Problemlose Versorgung von bis zu 50 Tieren mit Futter



Die Türen der Abrufstation werden über einen pneumatischen Mechanismus mit niedrigem Luftdruck geschlossen, welcher mechanisch verriegelt wird (Hinweis: Abdeckung wurde zur besseren Darstellung abmontiert).

SowComp Twin

SowComp Twin: Die Lösung für kleine Sauenbestände. Die SowComp Twin ist die perfekte, kostengünstigere Lösung für die Haltung von kleineren Sauenbeständen in festen Gruppen. Bis zu 50 Tiere können von der SowComp Twin problemlos mit Futter versorgt werden.



SowComp

www.youtube.com

Kanal: WEDA Dammann
& Westerkamp GmbH



SowComp Twin: Kostengünstige Lösung für die Haltung von kleineren Sauenbeständen in festen Gruppen (max. 2 x 25 Tiere).



WEDA-Steuerungssystem

Effiziente Gruppenhaltung von Sauen. Das ISOagriNET-fähige WEDA-Steuerungssystem ermöglicht ein individuelles Tiermanagement auf der Grundlage genetischer Verhaltensregeln und kann problemlos an wachsende Betriebsgrößen und die Bedürfnisse des Landwirtes angepasst werden.



Software

www.youtube.com

Kanal: WEDA Dammann
& Westerkamp GmbH



Abruffütterung

Merkmale

- Ohrtransponder ermöglicht Fütterung nach Futterkurve
- Verbessertes Management durch Einzeltieridentifikation und computerkontrollierte Fütterung
- Bis zu 30 Abrufstationen / Geräte, wie z.B. Zentralselektion und Rauschekontrollen können an ein Steuerungssystem angeschlossen werden
- Umfangreiche Dokumentation (z.B. Futteraufnahme, Anzahl der Besuche in der Station, Laufwege der Sauen, Positionserkennung der Sauen innerhalb der Station)
- Individuelle Aktionen für jede Station möglich (Ein- und Ausschalten der Station, Öffnung des Eingangstores zum Anlernen von Jungsaugen und Ausdosierung einer Futterportion zum Anlernen von Jungsaugen oder zur Kontrolle des Dosierers)
- Jede Station kann zwei Futtersorten, flüssig oder trocken, oder ein Additiv verfüttern
- System kontrolliert die Befolgung der festgelegten Verhaltensregeln, Landwirt muss lediglich auf Abweichungen reagieren
- Soft- und Hardwarekomponenten unterstützen wichtige Managementfunktionen, wie zum Beispiel das Selektieren von Sauen aus der Gruppe oder eine regelmäßige Datensicherung
- Die Visualisierung der Anlage ermöglicht ein schnelles und einfaches Arbeiten
- Gleiche Elektronikkomponenten wie bei Flüssig- und Trockenfütterung

MDE (Mobile Datenerfassung)

Alle wichtigen Tierdaten auf einen Blick. Mit dem MDE lassen sich die Ohrenmarken der Sauen schnell und einfach einlesen. Nach dem Einlesen erscheinen ausgewählte, tierspezifische Daten auf dem Display und können nach Belieben modifiziert werden.



Abbruffütterung

Merkmale

- Spezielle Suchfunktion: Zeigt der 4PX ein Tier an, welches nicht ausreichend gefressen hat, so können dessen Daten einfach in das MDE transferiert werden. Bei der Tierkontrolle zeigt das MDE das besagte Tier durch einen Alarmton an, wenn dessen Ohrmarke gescannt wird.
- Anzeige wichtiger Tierdaten, wie z.B. Zyklustag, Futterverbrauch der letzten zwei Tage usw.
- Parameter individuell auswählbar
- Daten sind nach Belieben modifizierbar

